

Samichlaus Krienser Pfarreien

## Samichlaus von Kriens-Obernau

**Wer kennt mich nicht. Jeweils von 5. bis 7. Dezember besuche ich die Eltern und Kinder in Kriens und Obernau. Auch dieses Jahr habe ich wieder Besuche bei den Familien geplant.**

Der Samichlaus – wer kennt ihn nicht! Am 6. Dezember ist das Fest des heiligen Nikolaus. Für viele Kinder und Familien in Kriens und Obernau sowie in der ganzen Zentralschweiz ist es ein schöner Brauch, wenn St. Nikolaus als «Samichlaus» auf Besuch kommt. So wird die Vorweihnachtszeit würdig eingeläutet. Der Samichlaus der Krienser Pfarreien ([www.samichlaus-kriens.ch](http://www.samichlaus-kriens.ch)) nimmt sich immer viel Zeit für Kinder, sodass jeder Besuch ein schönes Erlebnis wird.

Der Ursprung dieses Brauchs liegt in der Zeit der Reformation. Damals war der Samichlaus-Tag das einzige Fest, an dem es für Kinder Geschenke gab. Weihnachten galt als ein ernstes Kirchenfest. Beim Samichlaus-Besuch war es Sitte, nicht nur zu loben und zu schenken, sondern auch zu tadeln und gar zu strafen. Ab dem 17. Jahrhundert gab der Samichlaus in einigen Gegenden die gefürchtete Rute an einen oder mehrere Begleiter ab. Diese Begleiter waren meist ungeheuerliche Gestalten, schwarz gekleidet, mit Russ beschmiert.



Das Samichlaus-Brauchtum selbst wird seit einigen Jahren in Kriens mit Freude gelebt. Beim Verein «Samichlaus Krienser Pfarreien» wird an die schönen Seiten erinnert. So nimmt sich heute der Chlaus genügend Zeit, um mit den Kindern eine Geschichte anzuschauen oder zu erzählen. Übers Jahr hinaus schreibt der Chlaus immer wieder in sein Tagebuch, sodass die Kinder auch unter dem Jahr wissen, was der Samichlaus im Wald gerade macht. Ab und zu hat er nebst seinen Dienern und dem Kaplan auch das «Zwergli» mit dabei. Beim Besuch ist das Verteilen von Lob und Tadel ein wichtiger Bestandteil und zum Schluss wird mit dem Verschenken der Samichlaus-Säckli den Kindern nochmals die schöne und fröhliche Seite aufgezeigt. Das Samichlaus-Säckli, gefüllt mit Nüssen und anderen Leckereien, dient auch dazu, das Teilen untereinander wieder einmal in Erinnerung zu rufen. Als Non-Profit-Organisation hat der Samichlaus Freude an jeder Spende. Selbst Firmen oder Eltern ohne Kinder dürfen das Brauchtum unterstützen oder den Samichlaus zu sich nach Hause holen. Eltern, welche finanziell schlechter gestellt sind, haben mit dem Samichlaus der Krienser Pfarreien die Möglichkeit, dass auch ihre Kinder von St. Nikolaus besucht werden. Der Samichlaus der Krienser Pfarreien ist Mitglied der «Vereinigung der Schweizer Samichläuse» und lebt und unterstützt das Brauchtum mit Begeisterung.

**Unser Ziel: Jedes Kind darf einen Samichlaus-Besuch bekommen.**

Möchten Sie im Brauchtum Samichlaus mitwirken? Wir freuen uns auf jeden Zuwachs:  
[info@samichlaus-kriens.ch](mailto:info@samichlaus-kriens.ch)

Mehr Informationen/Anmeldung unter  
[www.samichlaus-kriens.ch](http://www.samichlaus-kriens.ch)

## CHRISTKINDLIMÄRT

17. bis 19. November 2023, Pilatus Kulm

